

2.

Bei der Verwirklichung der neuen Etappe der ökonomischen Strategie der Partei ist die politisch-ideologische und organisatorische Arbeit der Kreisleitung voll darauf zu richten, in Auswertung der 9. Tagung des ZK die im Maßnahmeplan der Kreisleitung zur Vorbereitung des XI. Parteitages der SED und in den Kampfprogrammen der Grundorganisationen enthaltenen anspruchsvollen Aufgaben ohne Abstriche zu realisieren. Dafür ist die ständige Erhöhung des politischen und erzieherischen Niveaus des innerparteilichen Lebens und die breite Entwicklung der innerparteilichen Demokratie eine wesentliche Voraussetzung, damit die Kommunisten gemeinsam mit den Werktätigen ihre anspruchsvollen Verpflichtungen für ein hohes volkswirtschaftliches Leistungswachstum, für steigende Arbeitsproduktivität, Effektivität und Qualität in Ehren erfüllen können. Im Zentrum der Parteiarbeit auf dem Gebiet der Wirtschaft muß die umfassende Intensivierung stehen. Das gilt gleichermaßen für die Verwirklichung der weitreichenden Initiativen und Verpflichtungen der Jugend im „Ernst-Thälmann-Aufgebot der FDJ“.

Mit der im Kreis Rathenow entwickelten Initiative unter der Losung „Effekte zum XI. Parteitag - Wir sind dabei!“ ist überall die Bereitschaft weiter auszuprägen; die Leistungen an den Ergebnissen der Besten zu messen und zur festen Grundlage der eigenen Arbeit zu machen.

Die Erfahrungen der Parteiorganisation des Chemiefaserwerkes „Friedrich Engels“ in Premnitz bei der Entwicklung eines niveaureichen innerparteilichen Lebens sowie der beim Zentralen Jugendobjekt „Hochveredelte Chemiefaserstoffe“ bewährten Formen der Parteiarbeit und Parteikontrolle sollen durch die Kreisleitung in allen Grundorganisationen breiter verallgemeinert werden. Sie sind vor allem zu nutzen, um in der Grundorganisation des VEB Rathenower Optische Werke „Hermann Duncker“ eine solche qualifizierte Parteiarbeit zu entwickeln, die die bewußte Bereitschaft der Menschen, das initiativreiche Handeln der Genossen fördert und zu hohen Ergebnissen bei der Realisierung der Investitionen für die Produktion von Rezeptbrillengläsern führt.

Besondere Anstrengungen sind durch die Parteileitung des Betriebes notwendig, damit aus der konkreten Einschätzung der Lage die erforderlichen Schlußfolgerungen für die ideologische Arbeit und die Erhöhung des Niveaus der staatlichen Leitungstätigkeit gezogen werden, um durch die zielgerichtete Verwirklichung der Schwedter Initiative und die Schaffung bedienungsarmer Fertigungsabschnitte wesentlich mehr Arbeitsplätze einzusparen. Die dabei frei werdenden Arbeitskräfte sind für die Erweiterung des Rationalisierungsmittelbaues,

die Erhöhung der Konsumgüterproduktion und für die Schichtarbeit einzusetzen. Durch eine wesentliche Produktionssteigerung bei Rezept- und Seriergläsern ist die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit Sehhilfen bei verkürzten Lieferzeiten zu gewährleisten.

Für die Lösung dieser erstrangigen politischen Aufgaben sind in allen Partei- und Arbeitskollektiven die notwendigen Kampfpositionen zu schaffen.

In den Mitgliederversammlungen, in den Beratungen der Parteigruppen und in den monatlichen Anleitungen der Parteisekretäre sind ebenfalls solche Erfahrungen wie die der Grundorganisation des VEB Ofen- und Herdbau Rathenow in der Arbeit mit Jugendforscherkollektiven und der Grundorganisation des VEB Reißverschlußwerk Rathenow bei der konsequenten Durchsetzung der Null-Fehler-Produktion im Rahmen des sozialistischen Wettbewerbes breit zu popularisieren und für die Erschließung von ökonomischen Reserven zu nutzen. Das wird auch dazu beitragen, den Kampf um eine höhere Material- und Energieökonomie noch erfolgreicher zu führen.

3.

Die Differenziertheit bei der Erfüllung der volkswirtschaftlichen Aufgaben und der abgegebenen Verpflichtungen im I. Quartal 1985 zeigt, daß die Führungstätigkeit der Kreisleitung zur weiteren Verwirklichung der neuen Etappe der ökonomischen Strategie noch ergebnisreicher auf die Durchsetzung der umfassenden Intensivierung in allen Bereichen gerichtet werden muß. Das erfordert, daß die Kreisleitung Rathenow den Kampf um die Verwirklichung der Beschlüsse noch konkreter vor Ort organisiert und eine lückenlose Kontrolle über die Realisierung aller Verpflichtungen und Ziele sichert.

Noch regelmäßiger und zielgerichteter sollten die leitenden Kader in den Grundorganisationen die besten Erfahrungen der Partei- und Massenarbeit zur Lösung der ökonomischen Aufgaben in aller Breite verallgemeinern.

Die insgesamt positive Entwicklung im kreisgeleiteten Bauwesen sollte durch die weitere Stärkung der Kampfkraft der Grundorganisation des Kreisbaubetriebes, vor allem durch die Qualifizierung der politisch-ideologischen Arbeit in den Baukollektiven, zielstrebig weitergeführt werden.

Einen wichtigen Platz in der politisch-ideologischen Arbeit der Kreisleitung müssen auch weiterhin die Aufgaben zur Lösung der Wohnungsfrage als soziales Problem bis 1990 einnehmen. Dabei kommt es darauf an, den erfolgreich beschrittenen Weg, den Wohnungsbau in seiner Einheit von Neubau, Rekon-